

	Objekt: Brandenburg-Preußen: Friedrich Wilhelm
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.
	Inventarnummer: 18203753

Beschreibung

Auf der Rs. ein Gegenstempel. Vs. mit Doppelschlag. - Geprägt anlässlich des 35. Geburtstages des Großen Kurfürsten und der Geburt des Kurprinzen Karl Emil am 6. Februar 1655.

Vorderseite: Büste des Friedrich Wilhelm in der Vorderansicht. Doppelschlag.

Rückseite: Kurhut über sechszeiliger Aufschrift. Darunter die Initialien AB. Unten l. ein runder Gegenstempel mit der Wertangabe 4 [Dukaten].

Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

Doppelschlag: Eine Münze ist zwei- oder mehrmals mit dem Prägestempel geprägt worden, wodurch ein leicht verschobenes, mehrfaches Münzbild entstehen kann.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 13.79 g; Durchmesser: 30 mm;
Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1655
wer

wo Berlin

Beauftragt wann

wer Friedrich Wilhelm von Brandenburg (1620-1688)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Friedrich Wilhelm von Brandenburg (1620-1688)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- 4 Dukaten
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gold
- Heraldik
- Historisches Ereignis
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Porträt
- Weltliche Fürsten

Literatur

- E. Bahrfeldt, Das Münzwesen der Mark Brandenburg 1640-1701 (1913) Nr. 344..
- F. Freiherr von Schrötter, Die Münzen Friedrich Wilhelms des Großen Kurfürsten und Friedrichs III. von Brandenburg (1913) 210 Nr. 2158 a Taf. 36 (dieses Stück, Rs. in Abb.).